

18.10.2021 08:59 CEST

Das Erfolgsrezept robuster Organisationen: Anpassungsfähigkeit statt Suche nach dem Optimum

[Study Download](#)

- **Die Organisationsform ist nur eine von vielen Stellschrauben**
- **Robuste Unternehmen sind reaktionsschnell, besonders anpassungsfähig und verfügen über flexible Ressourcen**
- **Vorreiter reagieren nicht nur, sondern treiben den Wandel aktiv**

München, Oktober 2021: Unternehmen und öffentlicher Sektor stehen gleich doppelt unter Druck: Langfristige Entwicklungen wie der Klimawandel, wirtschaftliche Krisen und geopolitische Verschiebungen fordern jetzt entschlossenes Handeln. Gleichzeitig ist in einer globalisierten und stark vernetzten Welt die Ungewissheit darüber, was die Zukunft bringen wird, groß wie nie. Organisationen, die auch Krisen erfolgreich meistern, haben ein Merkmal gemeinsam: Sie sind robust und setzen auf maximale Anpassungs- und Fortentwicklungsfähigkeit. Das ist eines der zentralen Ergebnisse der Studie "Robuste Organisationen. Wie Sie jetzt den Erfolg für ungewisse Zeiten sichern", in der Roland Berger die Erfolgsfaktoren von besonders resilienten Unternehmen untersucht hat.

„Unternehmen haben immer weniger Zeit, Entwicklungen zu bewerten und dann entsprechend zu reagieren. Die Komplexität und Vielzahl der Variablen machen eine vorausschauende Planung nahezu unmöglich. In diesem Umfeld kommt es auf Robustheit an – also die Fähigkeit, mit Ungewissheit umzugehen und dabei funktionsfähig, wettbewerbsstark und auf lange Sicht wachstumsfähig zu bleiben“, so Ina Wietheger, Partnerin bei Roland Berger.

Um ihre Robustheit zu verbessern, sollten Organisationen – privatwirtschaftlich wie öffentlich – einen holistischen Ansatz verfolgen. Sechs Dimensionen sind dabei entscheidend. So ist es erstens wichtig, ein gemeinsames und sich ständig weiterentwickelndes Verständnis von Purpose, Kultur und Strategie zu entwickeln, um die Organisation fortlaufend auf neue Ziele und Chancen auszurichten. Eine motivierende Führung und Eigenverantwortung schaffen zweitens ein Gespür für Chancen und Innovationen und fördern den Gestaltungswillen der Beschäftigten. Im Finanzbereich, der dritten Dimension, setzen robuste Unternehmen auf kurzfristige Liquidität, einen Kapitalpuffer sowie ein ausgewogenes Langfrist-Investitionsportfolio, um handlungsfähig und liquide zu bleiben. Etwas Pufferkapazität ist auch darüber hinaus wichtig, um flexibel reagieren und Wachstumschancen ergreifen zu können.

Was die vierte Dimension – Prozesse und Organisation – betrifft, sollten Unternehmen klare Regeln aufstellen, mit der sie ihre Strukturen an wechselnde Bedürfnisse anpassen können. Das bietet mehr Vorteile und Spielraum, als nach der perfekten Struktur zu suchen. Besonders wichtig sind leistungsfähige geschäftsfeld- und abteilungsübergreifende Zentral- und Querschnittsfunktionen. Robuste Organisationen setzen zudem auf projektbasiertes Arbeiten, implementieren schnelle Entscheidungsprozesse und klare Prozesszuständigkeiten. Fünftens, wird die Kooperation in Netzwerken immer wichtiger, um Wandel nicht nur frühzeitig zu erkennen, sondern zu gestalten und Innovationen voranzutreiben.

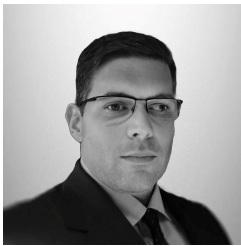
Organisationen, die in unsicheren Zeiten erfolgreich bleiben wollen, benötigen schließlich eine klare Daten- und Digitalisierungsstrategie und -zielsetzung – die sechste Dimension. Modulare, durchgängig integrierte IT-Systeme und eine starke Ausrichtung am Kerngeschäft unterstützen neue Geschäftsmodelle und die Skalierung von Systemen.

„Die große Herausforderung liegt darin, Risikofreude mit Stabilität zu verknüpfen – also wirksame Anreize für das Ausloten von Chancen zu schaffen und gleichzeitig die strategischen Ziele fest im Blick behalten“, fasst Wietheger die Ergebnisse zusammen.

Roland Berger ist die einzige Strategieberatung europäischer Herkunft mit einer starken internationalen Präsenz. Als unabhängige Firma, im alleinigen Besitz unserer Partnerinnen und Partner, sind wir mit 50 Büros in allen wichtigen

Märkten präsent. Unsere 2400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zeichnet eine einzigartige Kombination aus analytischem Denken und empathischer Einstellung aus. Angetrieben von unseren Werten Unternehmergeist, Exzellenz und Empathie sind wir überzeugt davon, dass Wirtschaft und Gesellschaft ein neues, nachhaltiges Paradigma benötigen, das den gesamten Wertschöpfungskreislauf im Blick hat. Durch die Arbeit in kompetenzübergreifenden Teams über alle relevanten Branchen und Geschäftsfunktionen hinweg bietet Roland Berger weltweit die beste Expertise, um die tiefgreifenden Herausforderungen unserer Zeit heute und morgen erfolgreich zu meistern.

Kontaktpersonen



Raphael Dörr

Pressekontakt

Head of Corporate Communications & PR

raphael.doerr@rolandberger.com

+49 89 9230 8792



Silvia Constanze Zösch

Pressekontakt

Press Contact Global PR

silvia.zoesch@rolandberger.com

+49 89 9230 8750